

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	76995
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>119</b> 244
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	16.05.2013
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21220,129
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Relativ ebene Grünlandfläche, mit Elektrozaun umgeben, zeitweilig beweidet, aktuell noch nicht. Mit noch erkennbaren Gruppen, diese aber nur um 10 cm in das Gelände eingetieft. Ähnlich bewachsen wie die Fläche, jedoch mit Häufung von feuchtezeigenden Arten: Seggen und beispielsweise Arten wie Brennendem Hahnenfuß und Gilbweiderich. Der Boden ist ausgesprochen weich, anmoorig, trittempfindlich, von der vorausgegangenen Beweidung deutlich zertreten, mit zahlreichen Trittsiegeln und kleineren offenen Bodenstellen, derzeit mit noch relativ niedriger, offener Vegetation mit 30 bis 40 cm Wuchshöhe, die im Wesentlichen von einem Aspekt aus Wiesenschaumkraut bestimmt wird. Mit hohen Anteilen von Ruchgras, relativ zahlreich eingestreut auch Vorkommen von Seggen und niedrigen Untergräsern, v.a. Hundstraußgras und Gewöhnliches Rispengras. Ein späterer Blühaspekt wird voraussichtlich von Kriechendem Hahnenfuß stark bestimmt. Die Fläche ist insgesamt recht bodenfeucht und derzeit bereits deutlich ausgehagert.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Fünfhausener Landweg, östlich der Autobahn		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Gräben, Weg im Norden		
<b>Rechtswert (X)</b>	568494	<b>Hochwert (Y)</b>	5923877
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuland (703)	<b>Gemarkung</b>	Neuland (718)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Neuländer Moorwiesen [ HH-708 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

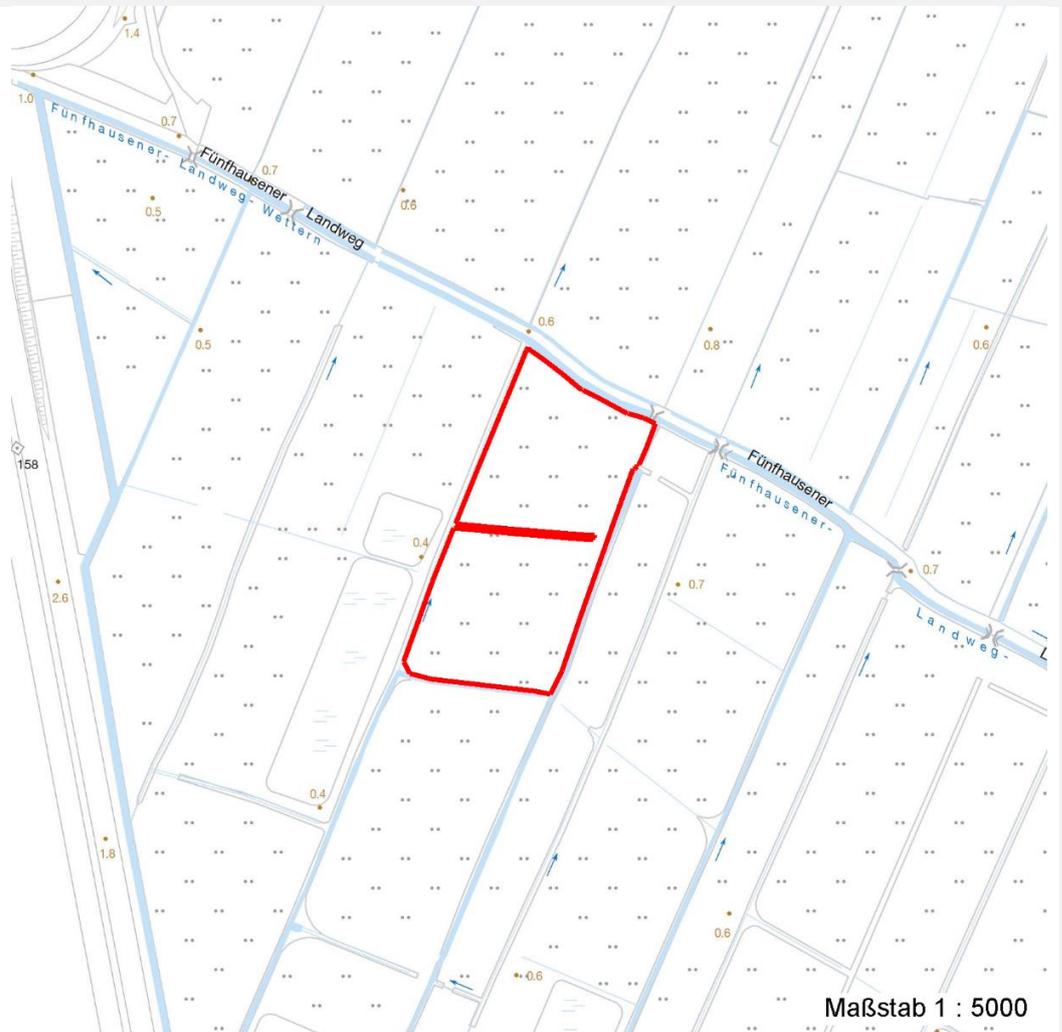
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	76995
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>119</b> 244
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	16.05.2013
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21220,129
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
76995	35889	6822	119	02.06.2004	K	6824	244

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34953	0	6822_119_160513_1.JPG	
34954	0	6822_119_160513_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	76995
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>119</b> 244
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.05.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21220,129
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Flatterbinse als Weideunkraut nimmt bereits hohe Anteile ein. Die Beweidung trägt mehr oder weniger zur Ruderalisierung der Fläche bei. Der Boden ist nicht trittfest.
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich, derzeit recht blütenreich und ausgehagert, günstige Voraussetzungen zur Entwicklung hochwertiger Feuchtwiesen, bereits von einem relativ großen Bestand von Seggen durchsetzt.
Maßnahmen	4.2 - Zweischnitt-Wiesennutzung 4.8 - Mähgut immer von der Fläche entfernen Die Gruppen dürfen oberflächlich eingetieft werden, damit die Flächen weiterhin nutzbar bleiben. Es sollten ausreichend Pflegeschnitte stattfinden, um eine weitere Verunkrautung zu vermeiden. Es können noch weitere Arten der Feuchtwiesen eingebracht werden, um eine artenreiche Fläche zu entwickeln. 4.12 - Anreicherung der Artenvielfalt durch Ansaat, Mahdgutübertragung oder Heudrusch 4.4 - Pflegeschnitte durchführen

## Foto

**Fotodatei** 6822\_119\_160513\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6822\_119\_160513\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>		<b>Biototyp</b>	GNR
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	76995
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>119</b> 244
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.05.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21220,129
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	4
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	1	+		-	-									3		3		
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	1	r		-	-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	1		-	-													
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	1	2a		-	-													
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	1	1		-	-													V
Carex acuta (Schlank-Segge)	1	+		-	-													V
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	1	+		-	-									V				V
Carex hirta (Behaarte Segge)	1	1		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	76995	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b>	6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>119</b>	244
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	16.05.2013	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21220,129	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	1	1		-	-									V		V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	1	r		-	-												V	D
Cerastium holosteooides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	+		-	-													
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	1	+		-	-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	1	r		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	1	r		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	1	+		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	1		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	1	1		-	-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	r		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	1	r		-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	1	r		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	1	+		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	2a		-	-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	r		-	-													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	1	r		-	-													V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	1	2a		-	-													
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	1	r		-	-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	1	+		-	-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	1	r		-	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	1	r		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	1	r		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>7</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>30</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland